

Gemeinde Schlaitdorf  
Landkreis Esslingen

## **Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) der Gemeinde Schlaitdorf**

Aufgrund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden – Württemberg (GemO) sowie den §§ 2,11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 17.10.2022 die nachstehende Änderungssatzung beschlossen:

### **§ 1**

Die Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) der Gemeinde Schlaitdorf wird wie folgt geändert:

Das Gebührenverzeichnis (Anlage zur Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) nach § 28 Abs. 1 (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren) der Friedhofssatzung zuletzt geändert am 25.11.2010 wird durch die als Anlage zu dieser Satzung beigefügte Fassung ersetzt.

### **§ 2**

#### **§ 8 Ruhezeit**

<b>Grabart</b>	<b>Ruhezeit in Jahren</b>
Reihengrab für Verstorbene vom vollendeten 10. Lebensjahr/Sargrasengrab	20
Reihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten 10. Lebensjahr	15
Urnenreihengrab	15
Urnenrasengrab	15
Einzelwahlgrab	25
Doppel-Wahlgrab (doppelbreit)	25
Urnenwahlgrab	20
Urnenkammer in Urnenstele	20

### § 3

#### § 10 Allgemeines

- (1) Die Grabstätten sind im Eigentum des Friedhofsträgers. An ihnen können Rechte nur nach dieser Satzung erworben werden.
- (2) Auf dem Friedhof werden folgende Arten von Grabstätten zur Verfügung gestellt:
  - a) Reihengräber
  - b) Urnenreihengräber
  - c) Wahlgräber
  - d) Urnenwahlgräber
  - e) Urnenkammer in Urnenstelen
  - f) Sargrasengräber
  - g) Urnenrasengräber
- (3) Ein Anspruch auf Überlassung einer Grabstätte in bestimmter Lage sowie auf die Unveränderlichkeit der Umgebung besteht nicht.
- (4) Grüfte und Grabgebäude sind nicht zugelassen.

### § 4

#### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt das bestehende Gebührenverzeichnis außer Kraft.

Schlaitdorf, den 17. Oktober 2022



Richter  
Bürgermeister

**Anlage:**

**Gebührenverzeichnis Friedhofsatzung**

**1. Verwaltungsgebühren**

**1.1. Grabmalgebühren**

- |  |              |
|--|--------------|
| 1.1.1. Für die Genehmigung eines einfachen Holzkreuzes oder Tafel          | gebührenfrei |
| 1.1.2. Für die Genehmigung zur Aufstellung oder Veränderung eines Grabmals | 40,00 €      |

**1.2. Sonstige Verwaltungsgebühren**

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| 1.2.1. Für die Genehmigung zur Ausgrabung von Leichen und Gebeinen | 50,00 €                  |
| 1.2.2. Für Leistungen, die im Interesse Einzelner vorzunehmen sind | von 50,00 € bis 500,00 € |

**2. Benutzungsgebühren**

**2.1. Grabnutzungsgebühren**

- |  |            |
|--|------------|
| 2.1.1. Reihengrab für Verstorbene vom vollten 10. Lebensjahr/Sargrasengrab | 2.500,00 € |
| 2.1.2. Reihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten 10. Lebensjahr       | 1.000,00 € |
| 2.1.3. Urnenreihengrab   | 1.400,00 € |
| 2.1.4. Urnenrasengrab  | 1.250,00 € |
| 2.1.5. Einzelwahlgrab  | 3.100,00 € |
| 2.1.6. Verlängerung Nutzungsrecht Grab nach 2.1.5 je Jahr                  | 124,00 €   |
| 2.1.7. Doppelwahlgrab  | 4.700,00 € |
| 2.1.8. Verlängerung Nutzungsrecht Grab nach 2.1.7 je Jahr.                 | 188,00 €   |
| 2.1.9. Urnenwahlgrab   | 3.100,00 € |
| 2.1.10. Verlängerung Nutzungsrecht Grab nach 2.1.9 je Jahr                 | 155,00 €   |
| 2.1.11. Urnenkammer in Urnenstele  | 2.000,00 € |
| 2.1.12. Verlängerung Nutzungsrecht Grab nach 2.1.8 je Jahr                 | 100,00 €   |

**2.2. Benutzungsgebühren Leichenzelle**

- |  |         |
|--|---------|
| 2.2.1. Benutzungsgebühr für eine Leichenzelle je Tag | 60,00 € |
|--|---------|

**2.3. Erstmalige Herstellung der Grabeinfassung**

- |   |          |
|---|----------|
| 2.3.1. Grabeinfassung für Gräber gem. 2.1.1 | 355,00 € |
| 2.3.2. Grabeinfassung für Gräber gem. 2.1.2 | 300,00 € |
| 2.3.3. Grabeinfassung für Urnengräber       | 300,00 € |
| 2.3.4. Grabeinfassung für Gräber gem. 2.1.7 | 620,00 € |

## 2.4. Bestattungsgebühren

2.4.1.	Verwaltungsgemeinkosten	300,00 €
2.4.2.	Grabherstellungsgebühren	
2.4.2.1.	Grabherstellungsgebühr für Gräber gem. 2.1.1 und Zweitbelegung 2.1.4	690,00 €
2.4.2.2.	Grabherstellungsgebühr für Gräber gem. 2.1.2	198,00 €
2.4.2.3.	Grabherstellungsgebühr für Urnengräber	90,00 €
2.4.2.4.	Zuschlag für Tieferlegung noch vorhandener Gebeine	90,00 €
2.4.2.5.	Zuschlag für Tieferlegung bei doppeltiefen Reihengräbern	230,00 €
2.4.2.6.	Zuschlag für Handhaushub pro Stunde/Mann	69,00 €
2.4.3.	Beisetzungsgebühren	
2.4.3.1.	Beisetzung einer Urne ohne geistl. Redner	64,00 €
2.4.3.2.	Beisetzung einer Urne mit geistl. Redner	98,00 €
2.4.3.3.	Beisetzung in Urnenstele ohne geistl. Redner	90,00 €
2.4.3.4.	Beisetzung in Urnenstele mit geistl. Redner	143,00 €
2.4.4.	Personalkosten	
2.4.4.1.	Bestattungsaufsicht pauschal für 2 Stunden	105,00 €
2.4.4.2.	Jede weitere angefangene ½ Stunde	27,00 €

## 3. Sonstige Leistungen

3.1.	Beisetzung von auswärts überführten Gebeinen je Stunde/Mann	69,00 €
3.2.	Bestattung unreifer Leibesfrüchte, Frühgeburten, Leichenteile	69,00 €
3.3.	Erdabfuhr pauschal	85,00 €
3.4.	Einsatz Kompressor je Stunde	69,00 €
3.5.	Ausgraben und Umbetten von Särgen, Gebeinen und Urnen je Mann/Stunde *	69,00 €
3.6.	Abräumen von Gräbern (Ersatzvornahme) je Stunde/Mann *	69,00 €
3.7.	Zuschlag für Bestattungen die ausnahmsweise an Samstagen durchgeführt werden	50%

\* zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden – Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schlaitdorf, den 17. Oktober 2022

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'R. A.', with a long horizontal stroke extending to the right.

Richter  
Bürgermeister